

# „Wenn Dresden es will, schaffen wir es auch“

Crowdfunding soll Palais Sommer 2014 ermöglichen / 36.000 Euro werden benötigt

Yoga, Malerei, Konzerte, Literatur – 15.000 Besucher kamen 2013 zum kostenfreien Festival im Park des Japanischen Palais. Vom 1. bis 24. August ist die fünfte Auflage geplant – mit Hilfe der Dresdner und einer Crowdfunding-Kampagne. WochenKurier sprach mit Jörg Polenz, ehrenamtlicher Geschäftsführer der Palais Sommer gUG.

**Bisher war der Palais Sommer immer kostenfrei. Wieso werden 36.000 Euro benötigt?**

Es wurde immer Geld benötigt, um die Eintrittsfreiheit und alle Produktionskosten zu finanzieren. Im vergangenen Jahr haben

wir sehr intensiv während der Veranstaltung Spenden gesammelt, das wollen wir nun mehr im Vorfeld über Crowdfunding machen und auch alte Privat- bzw. Unternehmensförderer in die Kampagne einbeziehen.

**Wieso Crowdfunding und nicht wie beispielsweise beim Schaubudensommer eine Kulturabgabe von einem Euro pro Besucher?**

Das ist sicher auch eine gute Möglichkeit, jedoch wollen wir jede Form von Verpflichtung vermeiden. Der Park und der Palais Sommer leben gerade von der Ungezwungenheit und einem Freiheitsgefühl. Das ist ein Kern des Selbstverständnisses und wir sind uns sicher,



Jörg Polenz. Foto: Starke

wenn die Bürger der Stadt den Palais Sommer wollen, wird er auch realisiert.

**Welche Dankeschöns bieten Sie den Unterstützern?**

Angefangen bei der Einladung zur Palais Sommer

Dankeschön-Party (für eine Spende von zehn Euro) über das Starter Set mit Programmkatalog, Künstler-Postkarten, Magneten und Party (25 Euro) bis hin zur Namensnennung („gefördert von“) bei einer Klaviernacht des Palais Sommers. Natürlich ist auf [www.startnext.de](http://www.startnext.de) oder über [www.palaisommer.de](http://www.palaisommer.de) auch eine frei Spende möglich.

**Was geschieht, wenn die Summe nicht zustande kommt?**

Das gesamte Geld geht an die Spender zurück und wir haben im Team eine neue Situation, über die wir entscheiden.

**Danke für das Gespräch. Es fragte Katja Starke.**